

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Montag, 15.09.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Nachts in Teilen Mittelfrankens und der Oberpfalz anfangs noch vereinzelte Gewitter, später zunehmend gering bewölkt. Am Dienstag erneut windig.

Wetter- und Warnlage:
Hinter der Kaltfront eines von der Nordsee nach Südschweden ziehenden Sturmtiefs gelangt vorübergehend deutlich kühlere Atlantikluft in den Norden Bayerns.

WIND/STURM:
In der Nacht zum Dienstag in Franken vereinzelt noch Böen um 50 km/h aus Südwest, in manchen Kammlagen weiterhin stürmische Böen um 70 km/h. Am Dienstag tagsüber erneut verbreitet starke bis stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h aus Südwest bis West, im Bergland stürmische Böen oder Sturmböen bis 80 km/h.

GEWITTER:
In der Nacht zum Dienstag im Bereich der Fränkischen Alb anfangs noch vereinzelte Gewitter. Dabei lokal Starkregen mit Mengen bis 15 l/qm in 1 Stunde, stürmische Böen oder Sturmböen bis 80 km/h sowie Hagel. Bis spätestens Mitternacht abklingend.

Vorhersage:
In der Nacht zum Dienstag in Teilen Mittelfrankens und der Oberpfalz, insbesondere im Bereich der Fränkischen Alb, anfangs noch schauerartiger Regen und vereinzelte Gewitter. Bis spätestens Mitternacht abklingend, dann vermehrt Auflockerungen, zum Teil nur noch gering bewölkt. Tiefstwerte zwischen 12 und 8 Grad.

Am Dienstag wolkgig, zur Donau hin auch Phasen mit Sonne. Am Nachmittag und Abend im nördlichen Franken einzelne Schauer. Mit 15 Grad bis 21 Grad kühler als zuvor. Mit 15 Grad bis 20 Grad kühler als zuvor. In den Kammlagen um 12, auf dem Großen Arber bis 7 Grad. Mäßiger bis frischer, in Böen starker bis stürmischer Westwind.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt, nördlich des Mains zeitweise etwas Regen. Tiefstwerte zwischen 11 und 7 Grad.

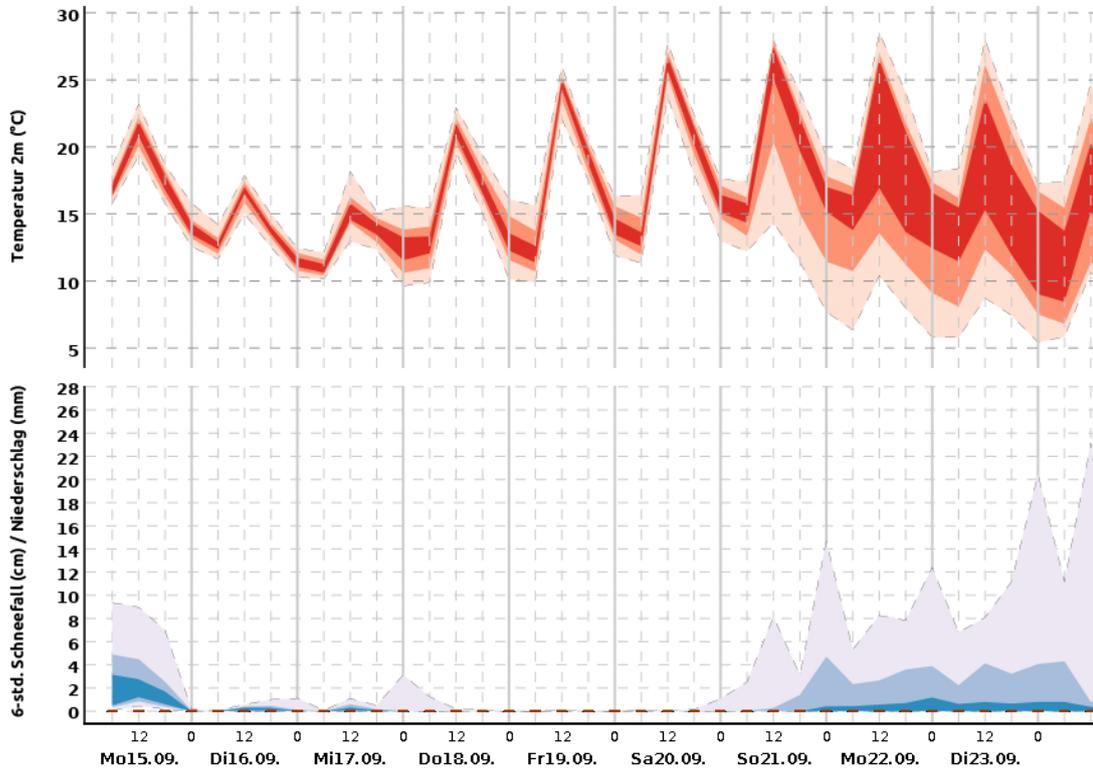
Am Mittwoch oft stark bewölkt, in Franken mitunter etwas Regen. Maximal 14 bis 19 Grad, höchste Werte am Main. In den Kammlagen bis 12 und auf dem Großen Arber 7 Grad. Mäßiger, zeitweise auffrischender Südwestwind.

In der Nacht zum Donnerstag in den nördlichen Regionen noch viele Wolken und gebietsweise etwas Regen, von Südwesten her jedoch zunehmend aufklarend. Tiefsttemperaturen zwischen örtlich 13 Grad im nördlichen Franken, bis 7 Grad bei Aufklaren in Mittelfranken.

Am Donnerstag im nördlichen Franken länger wolkgig und vielleicht an den nördlichen Mittelgebirgen ein paar Tropfen, nach Süden zu zunehmend Sonne. Erwärmung auf 20 bis 25, in den Kammlagen auf 18, auf dem Großen Arber bis 15 Grad. Mäßiger bis frischer Westwind.

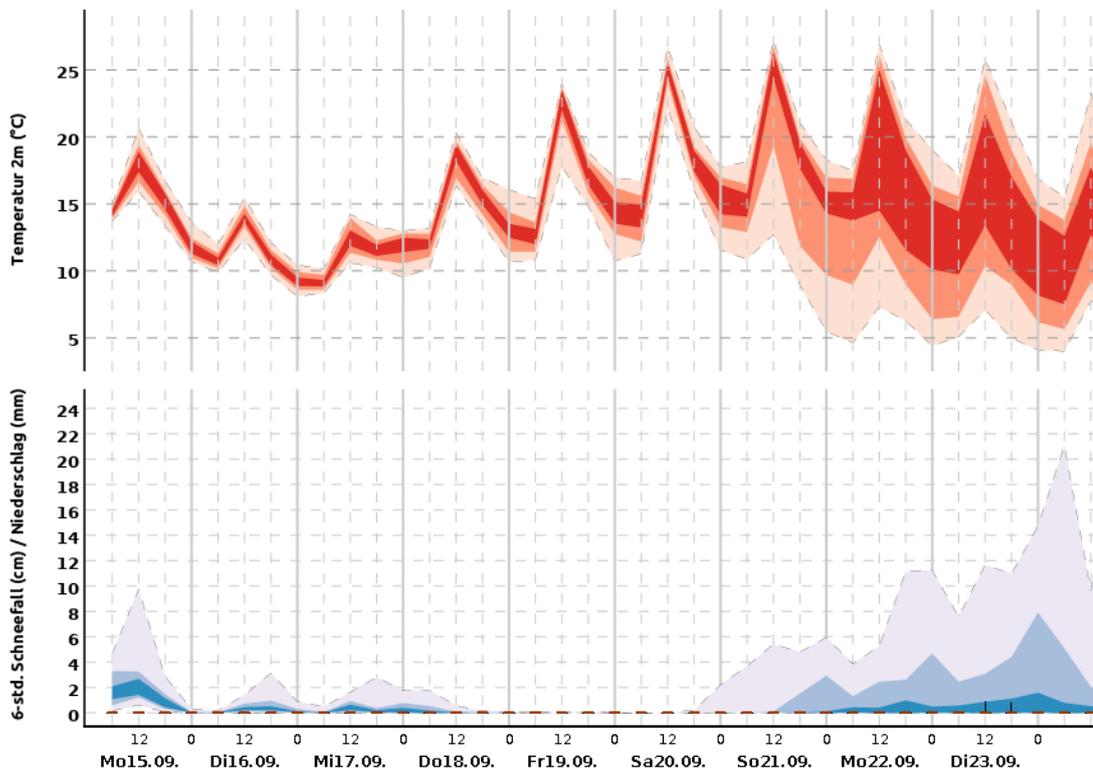
In der Nacht zum Freitag oft gering bewölkt oder klar, in Niederungen örtlich Nebel. Frühwerte von 14 bis 7 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



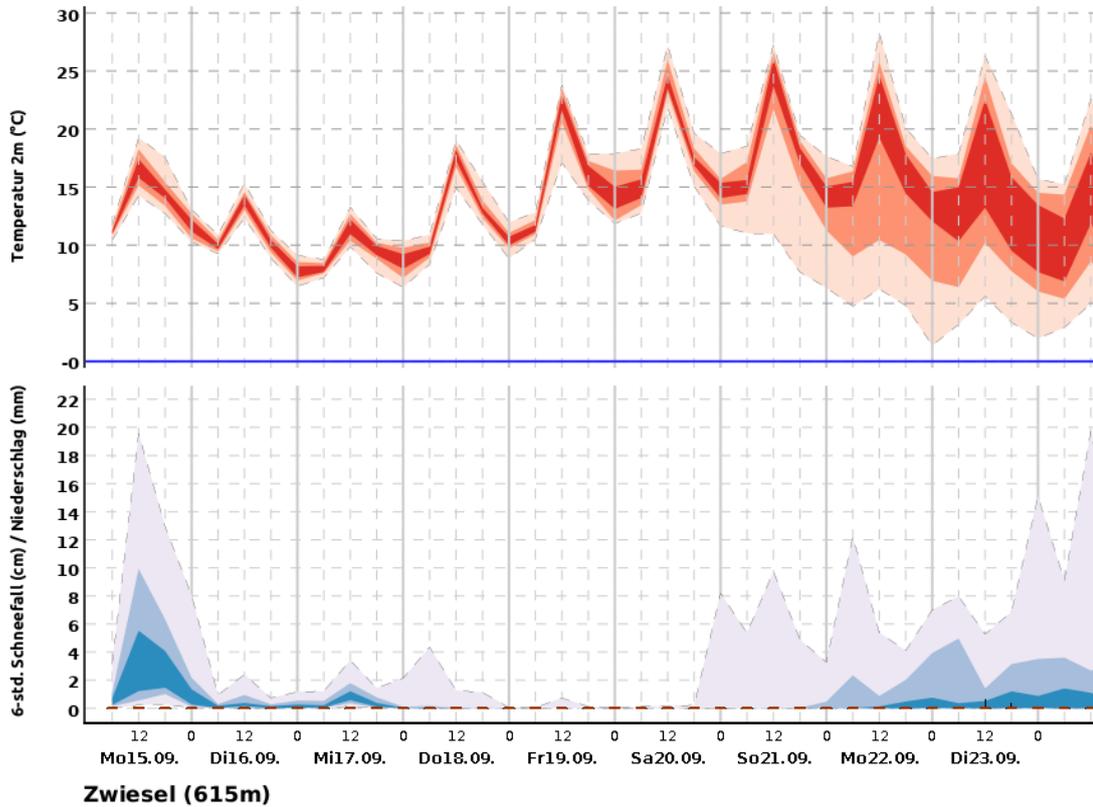
Nürnberg (314m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



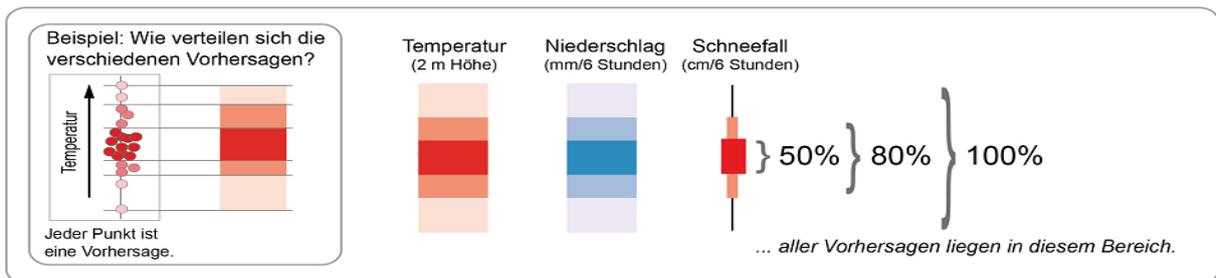
Selb-Spielberg (610m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Müller/Ehmann